

# Einladung

## Zur Veranstaltung

16. September 2017

Die Anfahrt finden Sie in dem Link bei [Google-Maps](#).

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei und Parkplätze sind ausreichend vorhanden.



Wie im letzten Jahr, ist für Euer leibliches Wohl gesorgt. Mittags wird ein leckeres warmes Mahl serviert.

Wir haben noch ein kleine Bitte an Euch: um unseren Zeitaufwand am Veranstaltungstag möglichst gering zu halten, überweist uns bitte nach Eurer Anmeldung vorab einen Kostenbeitrag von 27 Euro/Person für unsere Auslagen. In den 27 Euro sind kalte und warme Getränke (Wasser, Tee, Kaffee) und das warme Mittagessen enthalten.

Anmeldungen für das Treffen sind ab sofort möglich und unbedingt bis zum 11.09.2017 erforderlich bei

Enno      Email: [et@gehn-mit-hsp.de](mailto:et@gehn-mit-hsp.de)  
            Tel.:     01 72 - 51 31 317 oder 04 21 - 34 69 904  
oder  
Bettina: Email: [bs@gehn-mit-hsp.de](mailto:bs@gehn-mit-hsp.de)

Bei der Überweisung bitte die **Namen der Teilnehmer** und als **Verwendungszweck - HSP Treff 2017 Bremen** - angeben.

Bankverbindung:

Postbank Köln  
IBAN : DE 26 3701 0050 0736 2765 02  
BIC : PBNKDEFF

*Wir freuen uns auf Euch!  
Peggy, Enno und Bettina*



## Interessengemeinschaft Ge(h)n mit HSP Bremen/Nord-Niedersachsen

### Vorträge & Infostände

Die  
IG Ge(h)n mit HSP  
Bremen/Nord-Niedersachsen  
lädt alle Interessierten,  
auch über die Region hinaus,  
zu ihrem 6. Treffen von 10 bis 18 Uhr ein.

Veranstaltungsort:  
RiBecca in Weyhe bei Bremen  
28844 Weyhe • Hauptstraße 90

## Infostände

### Die Pflegestärkungsgesetze - Hintergründe zu den Neuregelungen in der Pflege

Frau Lubek, die Pflegedienstleitung von der Sozialstation Edeweicht, ist während der ganzen Veranstaltung vor Ort. Gerne informiert und berät sie die Teilnehmer/-innen bei offenen Fragen zu den Themen Pflegestärkungsgesetz 2, Pflegegrade, Pflegehilfsmittel, Pflegezeit, Hilfe zur Pflege SGB XII), Beantragung Behinderungsgrad und Wohnumfeld.

Derzeit sind 2,7 Millionen Menschen in Deutschland auf Pflege angewiesen (Stand: 12/2015). Man geht davon aus, dass sich diese Zahl in den kommenden anderthalb Jahrzehnten um eine knappe weitere Million auf rund 3,5 Millionen Menschen erhöhen wird. Die Pflegeversicherung, die das Risiko, pflegebedürftig zu werden, absichert, hat sich hier seit ihrer Einführung 1995 bewährt. Um die Pflege weiterzuentwickeln und die Unterstützung für Pflegebedürftige, Angehörige und Pflegekräfte auszuweiten, hat die Bundesregierung zum 1. Januar 2015 das Erste Pflegestärkungsgesetz (PSG I) eingeführt. Mit Inkrafttreten des Zweiten Pflegestärkungsgesetzes (PSG II) am 1. Januar 2016 wurde zudem die Einführung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs und des neuen Begutachtungsinstruments zur Feststellung von Pflegebedürftigkeit in der Pflegeversicherung gesetzlich verankert. Das Dritte Pflegestärkungsgesetz trat am 1. Januar 2017 in Kraft, damit wird die Pflegeberatung gestärkt und die Zusammenarbeit der Verantwortlichen in den Kommunen ausgebaut.

Das Erste Pflegestärkungsgesetz (PSG I)

Das Zweite Pflegestärkungsgesetz (PSG II)

Das Dritte Pflegestärkungsgesetz (PSG III)

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/index.php?id=684>

### Informationsmaterial

z.B. zur Physiotherapie vielen interessanten Themen

## Programm

ab 10 Uhr gemütliches Beisammensein und Registrierung

Begrüßung & Eröffnung • 10.45 Uhr

„HSP heute und morgen: Behandlung der Spastik – Entwicklung neuer Therapien mit Hilfe aktueller Stammzelltechnologie“ • 11.00 - 12.00 Uhr

PD Dr. Zacharias Kohl

Spezialambulanz für Bewegungsstörungen,  
Molekulare Neurologie, Universitätsklinikum Erlangen

Offene Fragen und Antworten zur HSP und in aller Kürze das Neueste zur HSP-Forschung und -Therapie aus Tübingen und dem Rest der Welt • 12.15 - 13.15 Uhr

Eine offene Fragestunde mit Herrn Dr. med. Tim W. Rattay,  
Universitätsklinikum Tübingen, Zentrum für Neurologie, Abteilung Neurodegenerative Erkrankungen, Hertie-Institut für klinische Hirnforschung und Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE)

Mittagessen • 13.15 - 14.15 Uhr

### Rehabilitation bei HSP

Dr. med. Carsten Schröter • 14.15 - 15.15 Uhr

Chefarzt der Neurologischen Abteilung Klinik Hoher Meißner, Bad Sooden-Allendorf, Fachklinik für Physikalisch-Rehabilitative Medizin und Schmerzbehandlung mit den Fachbereichen Orthopädie (AHB) und Neurologie (AHB)

### Pflegestärkungsgesetz 2

Sabine Lubek PDL Sozialstation Edeweicht • 15.15-16.15 Uhr

Frau Lubek wird uns als Pflegedienstleiterin wertvolle Informationen zum Pflegestärkungsgesetz 2, Pflegegrade, Pflegehilfsmittel, Pflegezeit, Hilfe zur Pflege SGB XII), Beantragung des Behinderungsgrades und des Wohnumfelds vermitteln

Klönnschnack mit Info- und Erfahrungsaustausch

Ende • 18.00 Uhr